

Krummnußbaum AKTUELL

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

www.krummnussbaum.at





Bürgermeister

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer

Leider blieb unser Ort im vergangenen Sommer von den Unwettern mit Starkregen nicht verschont. Zahlreiche Keller, aber auch Wohnräume standen unter Wasser und haben erhebliche Schäden erlitten.

Immer öfter werden wir mit solchen unvorhergesehenen Wetterkapriolen konfrontiert. Viele Gemeindefürer haben mittlerweile einfallsreiche Schutzvorrichtungen, wie z.B. mobile Wände, die rasch aufgebaut oder Kunststoff-Sandsäcke, die relativ schnell aufgelegt werden können.

Oftmals sind es bereits kleine Maßnahmen, die große Wirkung zeigen können. Bei extremen Wetersituationen stellen vor allem abschüssige (Garagen-) Einfahrten eine große Gefahr dar.

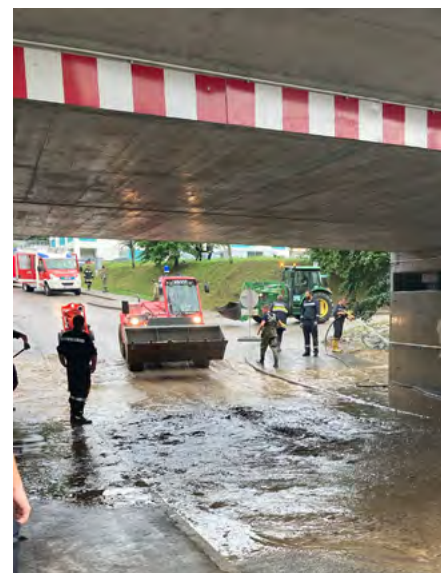
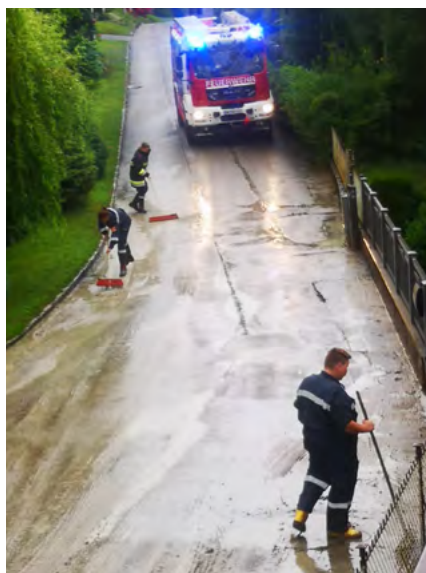
Das Gefälle kann die beschleunigten Wassermassen bei Starkregen binnen kürzester Zeit in die Garagen-, Keller- oder Wohnräume ableiten. Das vorsorgliche Absichern mit Sandsäcken – nach Ankündigung einer Unwetterlage – stellt bei dieser Schwachstelle, über die viele Häuser verfügen, bereits eine brauchbare Absicherung dar.

Den Rückfluss von Niederschlagswasser aus der Kanalisation in das Hausinnere können Sie wesentlich einfacher verhindern: Dazu empfiehlt sich der Einbau von sogenannten Rückstauklappen. Der Investitionsaufwand ab 500 Euro sollte sich lohnen, wenn man bedenkt, dass Schäden in vielfacher

Höhe entstehen können, falls Wasser aus Toiletten oder Waschbecken ins Gebäudeinnere eintritt.

Trotz all der Schäden und Unannehmlichkeiten, war es eine Freude, die Zusammenarbeit innerhalb unserer Gemeinde zu sehen. Bei Fragen, welche Maßnahmen bei Ihnen sinnvoll sind, organisieren wir gerne einen Termin mit einem Sachverständigen. Bitte melden Sie sich beim Gemeindeamt. Für die Gebiete Schatzlbach und Tausendgrabenweg werden die Retentionsmaßnahmen beim Land für die neue Förderperiode eingereicht, in der Hoffnung, dass ab 2022 unsere Projekte für eine etwaige Umsetzung berücksichtigt werden. Die vielen anderen Stellen, von Holzern über Wallenbach, Diedersdorf, Annastift, Eduard Fenzl-Straße und weitere bedürfen unserer Aufmerksamkeit. Hier versuchen wir mit kleineren Maßnahmen Verbesserungen zu erreichen.

Ein großes Dankeschön gilt allen voran der Freiwilligen Feuerwehr, Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger, GGR Eleonore Gutleder, GGR Rudolf Rath, GGR Gebhard Faffelberger, den GemeindefürerInnen, den Bauhofmitarbeitern, als auch vielen freiwilligen GemeindefürerInnen, die nach einem Aufruf zahlreich mitgeholfen haben!



Dienstprüfung Daniela Gleiss

Fortbildung ist auch für die Gemeindebediensteten wichtig. Gerade im Verwaltungsdienst sind wir stets mit neuen Gesetzen und Gesetzesänderungen konfrontiert. Im 5-wöchigen Vorbereitungs-

kurs werden sämtliche Grundlagen vom Bauwesen bis zur Buchhaltung vermittelt.

Wir gratulieren Daniela Gleiss zur bestandenen Prüfung.

Buchprojekt "Krummnußbaum unter einem Dach"

Anlässlich der 950-Jahr-Feier der Marktgemeinde Krummnußbaum planen wir, einen Bildband mit allen Häusern und wenn möglich deren Bewohnern zu erstellen.

Dafür werden voraussichtlich im Sommer 2022, nach vorheriger Terminplanung, die einzelnen Häuser, selbstverständlich nur mit Ihrer Zustimmung, fotografiert und in einem Buch zusammengefasst.

Da wir eine solche, doch sehr aufwendige Chronik sorgfältig planen wollen, ist es notwendig und uns

auch wichtig, Sie miteinzubeziehen. Deshalb ersuchen wir Sie, am Gemeindeamt bekanntzugeben, wenn Sie mit einer Erfassung Ihres Hauses, nicht einverstanden sind. Selbstverständlich wird dies berücksichtigt.

Gerne können Sie uns Ihre Entscheidung während der Amtsstunden telefonisch unter 02757/2403 oder per Mail unter gemeinde@krummnussbaum.at, bis spätestens Ende Oktober mitteilen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

ADEG GRUBER

Leider haben wir als Gemeinde den Entschluss von Anita Gruber vernommen, dass sie ihr Geschäft aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiterführen kann.

Als sie sich vor 8 Jahren, nachdem der letzte Nahversorger Kaufhaus Melanschek wegen Pensionierung zuspernte, entschloss die Nahversorgung in Krummnußbaum zu sichern, waren wir als Gemeinde sehr froh und die Krummnußbaumer Bevölkerung nahm das Geschäft auch aufgrund der umsorglichen Führung der Grubers gut an.

Leider dauerte die sogenannte "Übergangslösung", nämlich ein Geschäft im Bauhof bis zur Fertigstellung des neuen Ortszentrums, ungleich länger als zunächst angenommen. Umso mehr sind wir Familie Gruber und allen ihren MitarbeiterInnen zu

Dank verpflichtet, dass sie die Nahversorgung für Krummnußbaum so lange aufrecht erhalten haben.

Für die Übernahme des Geschäftes stehen mehrere Bewerbungen an, die jedoch noch geprüft werden, so ist es uns zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Zeitung noch nicht möglich, Sie darüber zu informieren. Derzeit laufen Gespräche zwischen Interessenten und möglichen Betreibern mit ADEG.

Fakt ist, dass sowohl Familie Gruber als auch die Marktgemeinde Krummnußbaum bemüht sind, die Nahversorgung zu sichern.

Herzlichen Dank noch einmal an das TEAM GRUBER und vor allem an Anita Gruber, die trotz der suboptimalen Bedingungen immer freundlich und mit viel Liebe das Geschäft geführt hat, für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren!

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Herbst, den SchülerInnen und LehrerInnen ein erfolgreiches, neues Schuljahr und allen Landwirten eine gute Ernte!

Bernhard Dornbauer

Adelung

Spatenstich Neue Mitte

Am Donnerstag, 8. Juli 2021, 13.30 Uhr, fand in kleinem Rahmen der Spatenstich für den Bau der Neuen Mitte statt.



Abgeordneter zum NÖ-Landtag Anton Erber als Vertreter des Landes NÖ, Dir. Mag. Michael Kloibmüller als Vertreter der WET-Gruppe, Ing. Johann Vonwald (Plan- und Baumanagement) und Leopold Metzinger, Geschäftsführer von MetzingerBAU, Architekt Gerhard Dollfuß, Bgm. Bernhard Kerndler, Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger, sowie Vertreter des Gemeinderates freuten sich über den Baustart des Ortszentrums Krummnußbaum.

Baustart für das neue Ortszentrum unserer Gemeinde

Endlich ist Baustart für die "Neue Mitte", für das die Gemeinde bereits vor Jahren im Zuge des Siedlungsentwicklungskonzepts „Krummnußbaum 2025 – Innen- vor Außenentwicklung“ leerstehende Gebäude und Flächen im Ortskern mobilisierte.

Nach intensiven Planungen entsteht auf dem Areal, das von Kirche, Feuerwehr und einem Gasthaus umschlossen ist, jetzt das neue Ortszentrum unserer Gemeinde.

Erdgeschoss errichtet die Gemeinde/ erstes und zweites Geschoss baut die WET-Gruppe

Gemeindeamt, Nahversorger und Kaffeehaus, Frieursalon und ein Veranstaltungsraum sorgen dafür, dass die Ortsmitte wieder zu einem lebendigen Treffpunkt werden soll. Dazu sollen auch einladend gestaltete Freiflächen rund um das Gebäude sowie ein ansprechend gestalteter Innenhof beitragen. Im ersten und zweiten Geschoss baut die WETgruppe 28 geförderte Wohnungen, die von der Tiefgarage aus direkt und barrierefrei erreichbar

sein werden. Mit einer Wohnfläche von 55 bis 85 Quadratmetern werden die Wohnungen sowohl für Singles oder Paare wie auch für Familien interessant. Besonders für Seniorinnen und Senioren ist die fußläufige Nähe zu Geschäft, Gemeinde, Gasthäusern und Bahnhaltestelle von großem Vorteil. Das neue Ortszentrum wird nach modernen ökologischen Standards in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung errichtet.

Nahversorger, neuer Wohnraum und Treffpunkt

„Das Ortszentrum ist für die Zukunft unserer Ortschaft aus vielen Gründen von Bedeutung:

Es erhält unsere letzte Nahversorgung im Ort. Es ermöglicht weiteren Zuzug durch den neuen Wohnraum. Vor allem aber soll es die Ortsmitte

wieder zu einem Platz für das lebendige Miteinander und zu einem Treffpunkt für alle Generationen machen. Dieses Miteinander brauchen wir, um zukunftsfähig zu bleiben“, davon bin ich als Bürgermeister überzeugt.

Lageplan des neuen Ortszentrums

Lageplan



Wohnungsbeispiel im 2. Stock des Ortszentrums

Top 27

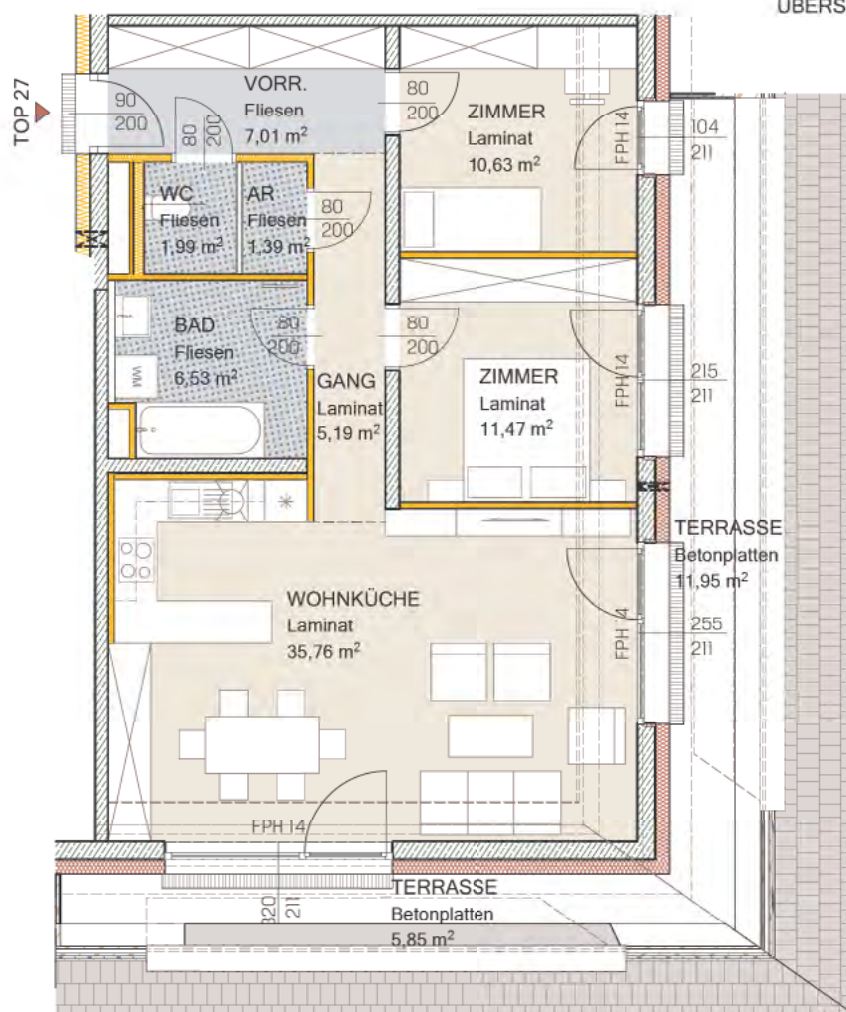
2. Obergeschoß

Wohnnutzfläche 79,97 m²Terrasse 17,80 m²

Stellplatz 2 Stück



ÜBERSICHT 1.OBERGESCHOSS



	Ziegel		Bodenbelag Laminat
	Wärmedämmung		Bodenbelag Fliese
	Stahlbeton		Abgehängte Decke
	Gipskartonwand		Betonoberfläche



Stufen-Plan für die Bekämpfung der Corona-Pandemie

Die Corona-Regelungen werden ab sofort abhängig von der **Auslastung der Intensivbetten** in den Krankenhäusern festgelegt:

Stufe 1

(tritt ab 15. September in Kraft)

Wird eine Auslastung von **200 Intensivbetten** erwartet, treten folgende Maßnahmen in Kraft:

- Antigen-Tests sind nur mehr **24 Stunden** ab Testabnahme gültig
- Überall wo derzeit ein Mund- und Nasenschutz vorgesehen ist (Geschäfte des täglichen Bedarfs, öffentliche Verkehrsmittel) wird eine **FFP2-Maske** verpflichtend.
- Zusätzlich wird das Tragen einer **FFP2-Maske im Handel** für ungeimpfte Personen zur Verpflichtung; für geimpfte Menschen wird das Tragen einer FFP2-Maske jedoch auch empfohlen! Stichprobenartig wird die Polizei auch Kontrollen durchführen.
- Die **3-G-Regel** gilt bei Zusammenkünften bereits **ab 25 Personen** (derzeit liegt die Grenze bei 100 Personen)
- Verschärfung der Kontrolle der geltenden Maßnahmen

Stufe 2

7 Tage nach Überschreitung von **300 belegten Intensivbetten**, treten folgende Maßnahmen in Kraft:

- In der **Nachtgastronomie** sowie ähnlichen Settings sowie bei Zusammenkünften ohne zugewiesene Sitzplätze mit mehr als 500 Personen haben nur mehr geimpfte und/oder genesene Personen Zutritt (**2-G-Regel**)
- **Antigentests mit Selbstabnahme** („Wohnzimmer-tests“) sind **nicht** mehr für 3-G **gültig**

Stufe 3

7 Tage nach Überschreitung von **400 belegten Intensivbetten**, treten folgende Maßnahmen in Kraft:

- Ausweitung der **Zugangsbeschränkungen**.
- Überall wo die 3-G-Regel gilt, haben nur mehr geimpfte und/oder genesene Personen bzw. Personen, die einen negativen **PCR-Test** vorweisen können, Zutritt.

Corona-Schutzimpfung Gültigkeit der Impfung:

Erst mit einer **abgeschlossenen Impfserie** gilt eine erhaltene Corona-Schutzimpfung in Österreich als Nachweis im Sinne der 3-G-Regel.

Bei zwei notwendigen Teilimpfungen (BioNTech/Pfizer, Moderna, AstraZeneca) gilt das Impfzertifikat ab dem 2. Impftermin, bei Janssen/Johnson&Johnson gilt das Impfzertifikat ab dem 22. Tag nach dem Impftermin.

Bei Genesenen mit einer Teilimpfung gilt das Impfzertifikat ab dem Impftermin.

Die Gültigkeit des Impfzertifikats beträgt laut 5. Novelle zur COVID-19-Einreiseverordnung 2021 vom 10. September 2021 **360 Tage**.

Für genesene Personen gilt:

Das **Genesungszertifikat** gilt sechs Monate lang – frühestens vom 11. Tag nach der ersten molekularbiologisch bestätigten Infektion (mittels PCR-Test) eines Krankheitsfalles bis zu 180 Tage danach.

Mit Ihrem Genesungszertifikat besuchen Sie Gastronomie, Hotellerie, Kultur und mehr.

Zusätzlich gelten in Österreich die bereits bestehenden Genesungsnachweise:

- Absonderungsbescheid
- ärztliche Bestätigung
- Nachweis neutralisierender Antikörper

Informationsstand: 13. September 2021; Quelle: <https://www.gruenerpass.gv.at>

Aus der Sitzung vom 20.05 und 23.6.2021

Neue Beschlüsse und Berichte

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatssitzung/Umlaufbeschluss vom 20.05.2021

Archäologie Annastift

Das Vorhaben Archäologie wurde unter dem Titel „Steinzeit Krummnußbaum“ bei der Leaderregion „Südliches Waldviertel-Nibelungengau“ zur Förderung eingereicht.

Es werden auch die Schüler der Volks- und Mittelschule in Form von Workshops eingebunden.

Es wurden 3 Angebote dazu eingeholt. Der Billigstbieter hat folgendes Angebot abgegeben:

Die Kosten für archäologische Grabung (Fa. Novetus) betragen € 21.372, die Durchführung einer Schülerwoche (Fa. Novetus) beträgt € 3.720.

Daher entstehen Gesamtkosten (ohne Förderung) in der Höhe von € 25.092

Die Kosten abzüglich der Förderung von 60% werden von der Gemeinde getragen.

Gemeinderatssitzung vom 23.6.2021

Bericht Hartsteinwerk Loja

Dr. Hecht vertritt die Marktgemeinde Krummnußbaum in Bezug auf das Bauvorhaben des Hartsteinwerks Loja.

Er berichtet, dass die Loja das Bauvorhaben auf jeden Fall durchführen wird. Da das Projekt unter das Bergbau- und Eisenbahngesetz fällt, braucht es keine Baubewilligung durch die Gemeinde. Seiner Meinung nach kann die Gemeinde das Verfahren verzögern, jedoch nicht verhindern.

Es gibt zwei Varianten:

- Die Gemeinde kann mit dem Projektwerber einen Konsens finden und Vereinbarungen und höhere Auflagen treffen, die nicht vorgesehen sind. Das wären beispielsweise Lärmschutzfenster bei Anrainer. Dies müsste dann auf jeden Fall vertraglich festgelegt werden.
- Die Gemeinde könnte das Projekt durch geforderte Gutachten für einige Jahre verzögern, was jedoch sehr zeit- und kostenaufwendig wäre. Verhindern könne die Gemeinde das Projekt jedoch laut Ansicht von Dr. Hecht nicht.

Dr. Hecht verlässt die Sitzung um 19.25 Uhr und es findet bis ca. 20 Uhr eine Diskussion mit den Besuchern statt. Diese wünschen sich von der Loja eine Infoveranstaltung zur Vorstellung des Projektes.

Gemeinderäte Mandatsverzicht

GR Mario De Bortoli legt sein Mandat mit 01.07.2021 zurück.

GR Alois Graf legt sein Mandat mit 30.06.2021 zurück, als Energiebeauftragter wird er jedoch weiter tätig sein.

Förderungsvertrag KPC B800781 BA10

Wasserversorgungsanlage

Für den Bauabschnitt 10 der Wasserversorgungsanlage wurde bei der KPC ein Förderansuchen eingebracht.

Förderungsvereinbarung Land NÖ

WWF-20156010/2 BA10

Für den Bauabschnitt 10 der Wasserversorgungsanlage wurde beim NÖ Wasserwirtschaftsfond um Förderung angesucht. Die vorläufigen förderbaren Kosten belaufen sich auf € 5.000. Dafür gibt es eine Pauschalförderung im Ausmaß von € 625,--

Ortszentrum

Bgm. Kerndler berichtet, dass in der Marktstraße die EVN derzeit Gas und Strom verlegt. Weiters werden die Palisaden in Richtung Hauptstraße zur Landesstraßensicherung errichtet. Mit dem Baugrubenaushub wird voraussichtlich am 12. Juli begonnen, die Bauzeit von Hoch- und Tiefbau wird 22 Wochen betragen.

Namensgebung Ortszentrum

Der Name für das neue Ortszentrum soll in der nächsten Gemeinderatssitzung festgelegt werden.

Nahwärme Heizkraftwerk

Für die Errichtung eines Nahwärme-Heizkraftwerkes sind bereits Angebote eingetroffen, diese wurden jedoch noch nicht geprüft.

Aufschließungsabgabe (Einheitssatz)

Aufgrund der steigenden Kosten der Aufschließung und einem Hinweis der Gemeindeaufsicht sollte der Einheitssatz der Aufschließungsabgabe angehoben werden. Das Büro Schuster hat hierzu eine Kostenrechnung durchgeführt. Der Einheitssatz müsste zur Kostendeckung € 587,- betragen. Es gibt drei verschiedene Vorschläge der Erhöhung. € 450,-, € 460,- oder € 500,-. Der Gemeinderat hat eine Erhöhung auf € 500,00 beschlossen.

Regenwasserkanal

Bernhard Kerndler berichtet über den Planungsstand des Regenwasserkanals. Die Kosten für die Erstellung eines Regenwasserplanes für die gesamte Ortschaft samt Bürgerinformation betragen laut einem Offert des Büros DI Schuster voraussichtlich € 50.000,-. Die Umsetzung wird 3 Jahre dauern. Eine Förderung in Höhe von 40 Prozent ist möglich.

Jugendbetreuung Land NÖ

Bernhard Kerndler berichtet: Laut Sandra Herschowitz aus dem Büro Emrich kann man eine zu 100 % geförderte Person vom Land NÖ in Anspruch nehmen, die direkt vor Ort mit

Jugendlichen arbeitet. Der Termin für ein Erstgespräch findet am 30.06.2021 statt.

Fa. Mincell

Bernhard Kerndler berichtet, dass es eine Personalveränderung in der Fa. Mincell gegeben hat. Neuer Geschäftsführer ist Herr Martin Karasek, neuer Werksleiter ist Herr Lagler. Es sollen rund 20 Personen bei der Fa. Mincell beschäftigt werden.

Kleinkindgruppe

Bernhard Kerndler informiert über eine Änderung der Leitung in der Kleinkindgruppe. Gabriele Meisinger ist seit 1. Mai 2021 die neue Leiterin der Kleinkindgruppe „Nussbäumchen“.

Neustift

Bernhard Kerndler berichtet über Aufschließungsmöglichkeiten im Ortsteil Neustift. Es gibt ev. eine Möglichkeit, mit nach unten fundamentierenden stabilen Bodenplatten Häuser zu errichten. Es fehlt noch das Gutachten des Geologen. Sobald dies eingetroffen ist, wird geprüft, ob eine Aufschließung möglich ist.

Archäologische Grabungen

Bericht von Bernhard Kerndler über die aktuellen Ausgrabungen im Ortsteil Annastift: Bisher wurden einige Artefakte aus der Jungsteinzeit gefunden.

NICHT NUR UNSERE LEIDENSCHAFT, SONDERN AUCH UNSERE VERPFLICHTUNG!

§ 28 MaklerG Wahrung der Interessen der Versicherungskunden

- § 28 MaklerG 3. Vermittlung des nach den Umständen des Einzelfalls bestmöglichen Versicherungsschutzes!
- § 28 MaklerG 6. Unterstützung des Versicherungskunden bei der Abwicklung des Versicherungsverhältnisses vor und nach Eintritt des Versicherungsfalles!



Versicherungsmakler GmbH
PATRICK SCHRAMPE

IMMER AN IHRER SEITE,
IMMER AUF IHRER SEITE.

Top VM Versicherungsmakler GmbH
Mankerstraße 24, 3380 Pöchlarn
02757/20104, office@top-versicherungsmakler.at
www.top-versicherungsmakler.at



Jubiläumsfeiern

Aufgrund der Coronakrise mussten auch die Jubiläumsfeiern wieder verschoben werden.

Daher fanden im September gleich drei Feiern beim Steinbründlwirt statt. Bgm. Bernhard Kerndler, sowie Vertreter des Gemeinderates gratulierten den JubilarInnen ganz herzlich.

Alle freuten sich über unterhaltsame Stunden bei äußerst guter Stimmung im Gasthof Steinbründl!

Herzlichen Dank an Roland Kogler, seiner Frau Christine und dem gesamten Team für die gute Bewirtung!

Jubiläumsfeier vom 03.09.2021



Niederwimmer Hans,
80. Geburtstag

Döller Herta und Fritz,
50. Hochzeitstag

Dolp Gerlinde und Johann,
60. Hochzeitstag

Haslauer Leopoldine,
85. Geburtstag

Bgm. Bernhard Kerndler
GR Johann Novak

Jubiläumsfeier vom 10.09.2021



Hrubesch Johanna und
Matthias, 50. Hochzeitstag

Parrer Margareta,
80. Geburtstag

Stockner Johann,
85. Geburtstag

Stockner Waltraud und Johann,
60. Hochzeitstag

Scheibreithner Josef,
80. Geburtstag

Bgm. Bernhard Kerndler
GGR Rudolf Rath
GGR Eleonore Gutleder

Jubiläumsfeier vom 13.09.2021



Aigner Ernestine, 85. Geburtstag
 Aigner Erich, 85. Geburtstag
 Buchreiter Christine,
 80. Geburtstag
 Kapusta Maria, 90. Geburtstag
 Karner Leopold, 85. Geburtstag
 Söhn Gertrude und Josef,
 50. Hochzeitstag

Bgm. Bernhard Kerndler
 Vbgm. Andrea Eichinger
 GGR Eleonore Gutleder

Wir sagen Hallo!



**Mattheo
De Monte**

Wir gratulieren
 Iris und Kevin
 De Monte



Milo Stöckl

Wir gratulieren
 Karina und Andreas
 Stöckl



**Jakob Rudolf
Eichinger**

Wir gratulieren
 Claudia und Bernd
 Eichinger



Wir wünschen den neuen Erdenbürgern alles Gute für die Zukunft!

Wir gratulieren!

...unseren JubilarInnen, die in
 den Monaten Juni bis September
 Geburtstag feierten!

Herbert Gmeiner - 80

Gertrud Buchmann - 80

Leopold Karner - 85

... zur goldenen Hochzeit!

Huber Elfriede und Franz



... zur diamantenen Hochzeit!

Moser Anna und Johann



Wissen was los ist:

Alle Veranstaltungen im Überblick

Sa 2. Oktober	Black-Out-Frühstück	8-11 Uhr, Feuerwehrhaus
Sa 2. Oktober	STADL-Konzert des Musikvereins	17 Uhr, vor dem Nuss-Stradl
Di 26. Oktober	Regionswandertag	8-15 Uhr
So 31. Oktober	Umstellung auf Winterzeit!	eine Stunde zurück!
So 31. Oktober	Kinder-Halloween-Party	Volkshaus, 15 Uhr
Sa 13. November	Laternenwanderung des KJK	Kirchenplatz, 17.30 Uhr
Sa 20. November	Christkindl-Postamt des Elternvereins	Vorplatz ADEG
Sa 27. November	Einstimmung in den Advent mit dem Musikverein	Nussstadl, ab 15 Uhr
Sa 4. Dezember	Adventsingen des Singvereins	Nikolokirche Holzern
Mo 6. Dezember	Nikolaus (Schiffsführerschule Hell)	17 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die geplanten Veranstaltungen nur, wenn es die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronabestimmungen erlauben, stattfinden können!

Ärzte – Wochenend- und Feiertagsdienst

Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen **8:00 Uhr und 14:00 Uhr**. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

September		Oktober
25.-26.09.	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Hössl & Partner OG	bei Redaktionsschluss waren noch keine Dienste bekannt.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage: <https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>. Bei Redaktionsschluss waren noch keine weiteren Dienste vereinbart.

Kontakt Daten Ärzte		
Dr. Jakob Rosenthaler	02757 2700	Neustift 41, 3375 Krummnußbaum
Dr. Thomas Israiel	02557 2840	Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Alexander Lechner	07412 52340	Doktor-Harmon-Gasse 4, 3680 Persenbeug
Dr. Johann Reikersdorfer	02757 2420	Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Hössl & Partner OG	07413 7000	Marktstraße 29, 3671 Marbach an der Donau

Wechsel in der Pfarre



Liebe Brüder und Schwestern im Herrn!

In der heiligen Schrift steht geschrieben: "Es gibt für alles eine Zeit." Es gibt eine Zeit, um mit der Arbeit zu beginnen und eine Zeit, sie zu vollenden und zu beenden. Aber in allem müssen wir Gott danken, der selbst das Alfa und das Omega ist, der Urheber und Vollender unseres Glaubens. Er ist es, der uns geschaffen und dazu bestimmt hat, auf Erden zu leben und seinen Willen zu tun. Ich danke daher zuerst Gott, danach dem Bischof unseres Bistums St. Pölten und allen Gemeindemitgliedern für die Möglichkeit, in eurer Mitte als Seelsorger und Moderator des Pfarrverbandes Erlauf, Golling und Krummnußbaum zu arbeiten. Ich bin Gott und euch allen dankbar, weil ihr mir große Liebe und Zusammenarbeit gezeigt habt.

Ihr habt mich trotz der sprachlichen Herausforderungen geschätzt, mir geholfen mich zu verbessern und es mir leicht gemacht, in eurer Mitte mit Freude zu arbeiten. Ich habe mich in eurer Gemeinde sehr wohl gefühlt und in vielerlei Art und Weise große brüderliche Liebe erlebt. Ich kann ehrlich sagen, ich habe keine schlechten Erlebnisse mit euch gehabt. Ich bin stolz auf euch alle und werde euch alle immer schätzen. Möge Gott euch alle segnen und beschützen.

Wenn ich nun zu einem Einsatz in eine andere Pfarre gehe, kommt ein anderer Priester - Christof Hinc - um den Samen des Glaubens auszusäen und dort weiterzumachen, wo ich aufgehört habe. Ich bitte euch alle, ihn mit offenem Herzen anzunehmen und ihn maximal zu unterstützen. Ich wünsche ihm einen schönen Aufenthalt in eurer Mitte und ein erfolgreiches Wirken. Euch alle empfehle ich in die liebevollen Hände von Jesus und Maria. Gott segne euch alle.

Eugene Ucheoma, Moderator



Allen Bewohnern der Gemeinde von Krummnußbaum ein herzliches Grüß Gott!

Am Beginn meines Wirkens als Ihr Pfarrer in den Pfarren Krummnußbaum, Golling und Erlauf möchte ich mich bei Ihnen kurz vorstellen.

Ich heiße Christof Hinc, bin 1964 in Wejherowo in Polen geboren und wuchs in Rumia mit drei Brüdern auf. Nach der HTL-Matura in Danzig, zu Beginn des Aufstandes gegen den kommunistischen Terror, und nach bestandener Diplomprüfung als Automechaniker trat ich in das Priesterseminar ein. Nach der Priesterweihe im Jahr 1991 kam ich nach Österreich, wo ich anfangs viele Jahre als Krankenhausseelsorger und später in Kärnten auch als Pfarrer tätig war.

Nun freue ich mich auf meine seelsorgliche Tätigkeit hier bei Ihnen.

Mein größtes Anliegen ist es mit Ihnen allen näher zu Gott und damit zu unserem wahren Glück und Ziel zu kommen. So lade ich Sie herzlich ein, am kirchlichen Leben unserer Pfarre teilzunehmen. Außerdem stehe ich gerne für seelsorgliche und Beichtgespräche zur Verfügung. Sie können mit mir einen Termin vereinbaren und erreichen mich unter der Telefonnummer: 0676 / 826633198.

Auf eine segensreiche gemeinsame Zeit hofft
Ihr neuer Pfarrer
Mag. Christof Hinc

Bauhof



Sehr geehrte KrummnußbaumerInnen!

Aufgrund der immer stärker werdenden Winde/Stürme, möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass auch Privatpersonen für ihre Bäume ver-

antwortlich sind. Sollten Sie in Ihrem Garten große alte Bäume haben und nicht sicher sein, ob diese noch gesund sind bzw. Stürmen standhalten, dann holen Sie sich fachmännischen Rat. Solche Begutachtungen kosten natürlich Geld, sind aber gegenüber Schadensbehebungen minimal. Für eventuelle Fragen oder Auskünfte stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Danke für Ihr Verständnis!

Laubentsorgung

Der Sommer geht zu Ende und eine neue Jahreszeit stellt sich ein. Da im Herbst das Laub von den Bäumen fällt, sind viele Leute bemüht, dieses auch wegzuräumen.

Doch habe ich eine Bitte!

Das zusammengekehrte Laub bzw. Kehrgut NICHT in die Regenabläufe kehren. So können Sie Kosten sparen (Kanalreinigung) und eine Überflutung in Ihrer Nähe vielleicht vermeiden.

Öffentliche Müllsammelstellen

Bitte vermeiden Sie das Ablagern neben den öffentlichen Sammelstellen.

Besonders gefährlich für Mensch und Tier ist das Ablagern von Glas neben den Containern.

Bedenken Sie die Verletzungsgefahr für Kinder!

Es besteht jeden Samstag von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr die Möglichkeit in Wörth beim Altstoffsammelzentrum jeglichen Müll/Sperrmüll abzugeben.

Auch wochentags ist es in anderen Sammelstellen des GVV möglich, Müll zu entsorgen.

Auskunft unter: Tel. 02755/2652

Baum- bzw. Strauchschnitt

Sträucher und Bäume an der Grundstücksgrenze
Information über die Pflichten der Anrainer

Aus gegebenem Anlass weisen wir wiederum darauf hin, dass Grundstückseigentümer Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht auf den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs (Verkehrszeichen) oder welche die Benützbarkeit der Straße und Gehsteige einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen haben. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die Straßenverkehrsordnung (STVO §91).

Wir bitten alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse für die Freihaltung der Verkehrsflächen zu sorgen.

Sollte dies von dem Liegenschaftsbesitzer nicht erledigt werden und eine Beeinträchtigung für den Straßenverkehr, Fußgänger usw. bestehen, wird dies vom Bauhof gegen VERRECHNUNG erledigt!

An alle Hundebesitzer

Aus umweltfreundlichen Gründen hat die Marktgemeinde Krummnußbaum den Betrieb der Hundekotsackerl von Plastik auf Maisstärke umgestellt! Die Bereitstellung der Sackerl ist von der Gemeinde kostenlos aber nicht selbstverständlich.

Da die Umstellung sehr viel teurer ist, ersuche ich Sie höflichst den Umgang/ Verbrauch dem Sinn entsprechend zu verwenden.

Auf Grund der Mülltrennung wurde festgestellt, dass viele dieser Sackerl im Biomüll landen u. dies keine artgerechte Verwendung dieses Produktes ist. Daher nochmals meine Bitte, auf den Verbrauch zu achten!!

Danke für Ihr Verständnis!
Ihr Bauhofleiter Christian Wippel
0676/64 35 911

Betonspurweg in Diedersdorf



Im Frühjahr wurde ein Güterweg als Betonspurweg ausgebaut. Mit dem Ausbau wurden der Erhaltungsaufwand wesentlich reduziert und die Lebensdauer stark erhöht. Somit kann zum Beispiel ein Starkregen den Güterweg nicht mehr beschädigen.

Ich möchte mich besonders bei Herrn Leopold Zehetgruber bedanken, er wirkte bei der Planung und Errichtung maßgeblich mit. Auch bei Karl Stöckl und Gerhard Willatschek möchte ich mich für ihre Unterstützung bei der Errichtung bedanken.



GGR Gebhard Faffelberger

Gemeindekalender 2021

Wie schon in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung angekündigt lautet das Motto des Gemeindekalenders 2022 **"Unsere Bäume als Klimaschutz"**.

Wir haben schon einige schöne Bilder erhalten, würden uns aber über weitere Zusendungen von besonders schönen, alten und jungen

Bäumen im Ort und Umgebung sehr freuen! (alle Jahreszeiten erwünscht!)

Bitte senden Sie uns die Fotos in Druckqualität per mail an s.heisler@krummnussbaum.at und verraten Sie uns auch, wo dieses Bild entstanden ist. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!!

wir bauen, sie leben !



Büro: 3380 Pöchlarn, Rüdigerstraße 6 | Telefon: 02757/2249

www.fraiss-bau.at

MITREDEN – MITBESTIMMEN – MITGESTALTEN

Jugendpartizipation als gelebte Praxis in Krummnußbaum

Am Samstag den 21.8.2021 war es soweit. Die Gemeinde Krummnußbaum lud alle jungen Menschen zwischen 10 und 18 Jahren zum ersten Krummnußbaumer Jugend – BBQ ein.

Hintergrund dieser Veranstaltung war, den Jugendlichen die Ergebnisse der im Jänner/Februar 2021 durchgeführten Jugendumfrage zu präsentieren, und ihnen gleichzeitig für ihre Beteiligung in Form eines kleinen Festes zu danken.

Knapp 30 junge Menschen kamen der Einladung nach, und verbrachten einen gemütlichen Tag am Hafen beim Jugendtreff. Beachvolleyball, wuzeln und Standup-Paddeln brachten Abwechslung, Spaß und gute Laune. Für das kulinarische Highlight sorgten Max Geyer und Benni Schadner mit ihren köstlichen Grillspezialitäten und die BARadies-Bar der Fachstelle für Suchtprävention mit alkoholfreien Cocktails.

Neben der Präsentation der Umfrageergebnisse, hatten die Jugendlichen aber auch die Möglichkeit die Wichtigkeit der einzelnen Bereiche zu bewerten, neue Ideen einzubringen, und bereits vorhandene Vorschläge zu konkretisieren. Dabei wurden sie von Elke Indinger von der Jugend:Info NÖ unterstützt.

Zudem nutzten VertreterInnen der Gemeinde, wie Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger, und die Jugendgemeinderäte Maximilian Dovalil und Andreas Klampfl die Gelegenheit, mit den jungen KrummnußbaumerInnen ins Gespräch zu kommen und mehr über deren Interessen und Anliegen zu erfahren. Die Wünsche und Ideen der Jugendlichen genießen in Krummnußbaum einen hohen Stellenwert und sollen dann in weiteren Schritten verwirklicht werden. Dafür sind bereits Folgeveranstaltungen geplant.

Der große Erfolg der Veranstaltung zeigt, dass die Gemeinde stolz auf ihre engagierte und kreative Jugend sein kann.



Wir leben NUSS

Lange Nacht der Museen am 2. Oktober 2021 im nusseum Krummnußbaum



Wir zeigen unsere Sammlung von ca. 2500 Nussknacker aus aller Welt.

Derzeit sind davon etwa 1500 Stück im nusseum Krummnußbaum zu sehen.

Neben heimischen Stücken werden alte und neue Sammelobjekte aus Deutschland, Frankreich, England, der Schweiz, Italien, Spanien, Skandinavien, aber auch aus Israel und Russland, ja sogar aus Übersee wie Australien, Neuseeland und den Vereinigten Staaten von Amerika präsentiert.

Zu sehen sind Nussknacker unterschiedlichster Bauart und Stilrichtungen von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart.

Die Lange Nacht im NUSSEUM dauert von 18.00 bis 1.00 Uhr.

Programm:

- Führungen durch die Ausstellung mit den beiden Sammlern der Nussknacker.
- „Probeknacken“ mit den verschiedensten Nussknackern für Kinder und Erwachsene.
- Verkostung von Nussprodukten der Nusswerkstatt.



<https://langenacht.orf.at/museum/bl/niederoesterreich/li/nusseum-krummnussbaum---wir-leben-nuss>

19. Tage des offenen Ateliers - 16./17. Oktober



Franz Schellhammer, passionierter Grafiker und Maler zeigt an folgenden Tagen seine Werke:

Samstag, 16.10.2021, 14-18 Uhr

Sonntag, 17.10.2021, 10-12 Uhr

Ort: Rathausplatz 2/ Dokumentationszentrum in Golling/ Erlauf

Weitere Ausstellungen in der Kleinregion Nibelungengau:

Johannes Fonatsch und Berthold Obermüller:

16. und 17.10. ,14-18 Uhr, Pfeiffertum Pöchlarn, Sandtorgasse 10

Else Schwameis: 16. und 17.10 14-18 Uhr, Melker Straße 17 in Ornding

Ursula Winter: 16. und 17.10., 14-18 Uhr, Mankerstraße 26/ im Depot, Pöchlarn

Start ins Schuljahr 2021/22

Volksschule

Im heurigen Schuljahr besuchen 77 Kinder – 39 Buben und 38 Mädchen – die Volksschule Krummnussbaum. Die Schüler*innen werden in vier Klassen unterrichtet. Die Igel- und Eulenkasse der Grundstufe I werden, wie auch schon in den letzten Jahren, als Mehrstufenklassen geführt.



Da sich einige unserer Lehrerinnen in der Babypause befinden und unsere geschätzte Kollegin VOL Gertraud Rabl den wohlverdienten Ruhestand angetreten hat, bedarf unser Lehrerteam einer Verstärkung.

Neu an unserer Schule ist Frau Prof. Janine Schmid, BEd. Sie wird mit einer vollen Lehrverpflichtung die 3. Klasse als Klassenlehrerin unterrichten.

Frau Prof. Christine Neumayer, BEd, wird uns mit einer halben Lehrverpflichtung unterstützen.

Wir möchten sie auf diesem Wege noch einmal herzlich in unserer Schule willkommen heißen.

In der Hoffnung, dass in diesem Schuljahr geplante Aktivitäten, Projekte, Wandertage,... durchgeführt werden können und unseren Schulalltag bunter gestalten, starten wir beschwingt in das neue Schuljahr.

Für die Schüler*innen der 2. bis 4. Schulstufe soll es wieder die Möglichkeit geben, ein Wahlpflichtfach zu besuchen. Im heurigen Schuljahr stehen folgende Fächer zur Wahl:

- Auf Du und Du mit dem Computer
- Eine Reise um die Welt
- Auf die Rätsel fertig los

Die Unverbindliche Übung „Bläserklasse“ in Kooperation mit der Musikschule Donauklang wird auch in diesem Schuljahr für alle Schüler*innen der 3. und 4. Schulstufe angeboten.

Wir freuen uns auf die Weiterführung des Programms „Gesunde Volksschule“ in Kooperation mit der ÖGK. Der Schwerpunkt für die nächsten beiden Schuljahre wird die psychosoziale Gesundheit sein.

Die schulische Nachmittagsbetreuung wird schulartübergreifend geführt und erfreut sich regen Zuspruchs. Im Schuljahr 21/22 sind 32 Schülerinnen und Schüler aus 6 Schulstufen in der schulischen Nachmittagsbetreuung angemeldet.

Rückblick Schulschluss der Volksschule

Da ab Mai immer wieder Lockerungen bezüglich der Einschränkungen rund um Corona gemacht wurden, fanden zum Schulschluss einige Ausflüge und Aktivitäten statt. Die Schüler*innen der Volksschule genossen einen Archäologie-Workshop, bei dem sie Interessantes rund um die Ausgrabungen in Annastift erfahren konnten, einen Ausflug ins Freibad Pöchlarn, ein Picknick im Garten sowie einen Wandertag nach Steinbründl und retour. Im Rahmen der Schulversammlung konnten die Schüler*innen ihre Talente unter Beweis stellen und sich im Anschluss am Jausenbuffet, das vom Elternverein zubereitet wurde, für das Bankballturnier stärken.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Elternverein, der uns tatkräftig unterstützte und auch bei Familie Hasic für einen gemütlichen und sicheren Aufenthalt im Freibad Pöchlarn!





Mittelschule

Im Schuljahr 2021/22 werden 78 Schülerinnen und Schüler, 41 Knaben und 37 Mädchen, in vier Klassen der Mittelschule Krummnußbaum unterrichtet. Aufgrund von Pensionierung, Freijahr und Versetzung kommt es in diesem Schuljahr zu personellen Änderungen im Lehrerkollegium.

OLNMS Ingeborg Stummer verabschiedet sich in den Ruhestand. Sie unterrichtete vorwiegend Mathematik, Geschichte und Bewegung und Sport. Sie plante mit viel Engagement und Geschick Ausflüge, Exkursionen, Sportwochen und Schikurse. Für die Anliegen der SchülerInnen hatte sie immer ein offenes Ohr. Im Kollegenkreis wurde sie wegen ihrer Aufmerksamkeit geschätzt, wenn es galt, Geburtstagsfeste und Ausflüge zu organisieren oder KollegInnen eine unerwartete Freude zu bereiten. Wir wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

OLNMS Edith Schadenhofer befindet sich im Sabbatical-Freijahr und wird im nächsten Schuljahr den verdienten Ruhestand antreten. Sie unterrichtete Deutsch, Geschichte und Bewegung und Sport. Wir danken ihr für ihren Einsatz und wünschen ihr ein erholsames Freijahr.

Prof. Christopher Settele wechselt als Bundeslehrer nach St. Pölten, wo er seine Stundenzahl aufstocken kann. Seine positive und unkomplizierte Art wurde von allen geschätzt. Wir wünschen ihm alles Gute für die neue Aufgabe.

Neu an der Schule unterrichten **OLNMS Robert Loidhold und Prof. Sabina Hasic** mit einer halben Lehrverpflichtung, sowie **Prof. Diethard Mahorka und Prof. Melanie Payerl** mit voller Lehrverpflichtung.

Wir heißen sie auf diesem Wege noch einmal herzlich willkommen.

Mit dem Schuljahr 2021/22 startet die Digitalisierungsoffensive des Bundesministeriums. Die Schüler*innen der 5. und 6. Schulstufe erhalten im Spätherbst Windows-Tablets mit Tastatur und Stift, die in das Eigentum der Schüler*innen übergehen. Der Selbstkostenbeitrag für die Eltern beträgt nur 100 Euro.

Die Mittelschule Krummnußbaum ist für diese Offensive gut gerüstet. Die technischen Grundanforderungen sind vorhanden, im ganzen Schulhaus ist WLAN-Empfang und die Klassen verfügen über digitale Tafeln. Die 1. und 2. Klasse wurde mit neuen interaktiven Boards von Prowise ausgestattet – ein herzliches Dankeschön an die beiden Schulgemeinden. Die Schüler*innen und Lehrpersonen freuen sich auf den Einsatz der Geräte im Unterricht.

Neu in diesem Schuljahr ist das Angebot an Workshops im Rahmen des Unterrichts. Ein Teil der BE-, WE- und BSP-Stunden werden in Form von Workshops angeboten, aus denen die Schüler*innen wählen können. Den Schüler*innen soll dadurch ein breiteres Spektrum an Sportangeboten und kreativen Betätigungen ermöglicht werden.

Die Schüler wählen die Anzahl ihrer Workshops mindestens im Rahmen ihrer Unterrichtsverpflichtung oder auch darüber hinaus nach Interesse, Talent und Motivation.

Wir gratulieren allen Schüler*innen, die im Juni die ECDL-Prüfung bestanden und dadurch ihren Europäischen Computerführerschein erhalten haben.

VOL Ursula Karner, Leitung

Sichere Schule im Herbst

Aufgrund der unbeständigen Corona-Situation hat das Bildungsministerium einen 4-Punkte-Plan für einen sicheren Schulstart im Herbst erarbeitet, mit dem durch verschiedene Maßnahmen flexibel und regional auf unterschiedliche Situationen reagiert werden kann.

Die Testpflicht für einen Schulbesuch bleibt auch im Herbst erhalten.

Die Tests finden dreimal die Woche statt.

Das Angebot eines Antigen-Tests wird erweitert um das Angebot von PCR-Tests = ALLES SPÜLT.

Für geimpfte Schüler*innen entfällt – auf Basis eines gültigen Nachweises – die Testpflicht. Eine freiwillige Teilnahme ist aber möglich.

Schüler*innen ab 12 Jahren haben die Möglichkeit, sich impfen zu lassen.

Um die Impfung niederschwellig anzubieten, werden Impfbusse Schulstandorte anfahren.



VHS Pöchlarn: Kursstart am 20. September 2021

Coronabedingt fiel das gesamte Frühjahr-/Sommersemester aus. Trotz aller Unsicherheiten im Hinblick auf das Herbstsemester haben wir wieder ein umfangreiches Programm für Sie zusammengestellt und freuen uns, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Es gilt selbstverständlich auch in der Volkshochschule die 3 G-Regel.

Wir appellieren in jedem Fall auf Ihre Selbstverantwortung in Sachen Corona-Pandemie. Das Einhalten der Regelungen zum Schutz der Gesundheit sind der beste Schutzschirm, um einem unkontrollierten Ausbreiten entgegenzuwirken.

Bei jedem Kurs werden zu Ihrer Sicherheit Anwesenheitslisten geführt. (Contact Tracing).

Wir ersuchen Sie, zu Turnkursen bereits in Turnkleidung zu kommen (ausgenommen Schuhe) und eigene Turnmatten mitzubringen.

Schulferien gelten auch für die VHS, das heißt, dass in dieser Zeit auch keine Kurse im Schulgebäude stattfinden können. (Gilt auch für die Herbstferien vom 23.10. bis 02.11.2021)

Halten Sie sich bitte an die jeweils geltenden Abstands- und Hygienerichtlinien und bleiben Sie zu Hause, wenn Sie krank sind.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage: <https://poechlarn.vhs-noe.at> über die aktuelle Lage.



Allgemeine Informationen, Anmeldung:

Mag. Silvia Heisler, vhs@poechlarn.at, 0699/ 14240313



Für alle:

- die gerade den Führerschein machen
- die am „Ersthelfer“ im Beruf interessiert sind
- die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen wollen

ist dieser Erste-Hilfe-Kurs genau das Richtige!






Rettungsstelle Pöchlarn-Neuda
Fabrikstraße 6 | 3381 Golling/Erlauf | Fax: 02757/ 2466-18

NOTRUF 144

Krankentransporte 14841
E-Mail: mail@asb-poechlarn.at | www.asb-poechlarn.at



16 Stunden Erste-Hilfe-Kurs

Samstag, 9. Oktober 2021 von 9.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 10. Oktober 2021 von 9.00 bis 17.00 Uhr

Kursort: Ehemaliger Standesamtssaal Pöchlarn im Gamingerhof (Regensburgerstr. 11)

Kurskosten: 30 €

Für alle mycard-Besitzer: 10 €

**Um Voranmeldung unter 0664/492 73 94 bei
Stefanie Hochstätter bis 2. Oktober 2021 wird gebeten!**

Ferienbetreuung in der Kleinregion Nibelungengau 2021



Qualitätsvolle Ferienbetreuung ist eine Herzensangelegenheit!

In der Kleinregion Nibelungengau hat die Ferienbetreuung in den Sommermonaten schon lange Tradition und wurde im vergangenen Sommer erstmals ganztägig angeboten.

Wenn auch die Mehrzahl der Kinder traditionell das Halbtagsangebot in Anspruch nahm, benötigten doch einige Familien eine Ganztagsbetreuung ihrer Kinder.

Die Kinder erlebten wieder eine qualitätsvolle und schöne Ferienzeit, dem Betreuerinnenteam gilt ein herzliches Dankeschön für ihre Bemühungen um alle Anliegen der Kinder und Eltern!

Diesen Sommer wurden in 8 Wochen insgesamt 34 Kinder betreut.

Sie wurden in Krummnussbaum wieder von Andrea Wöß mit Unterstützung von Hannah Kloimüller (Ferialpraktikantin) bestens betreut und fühlten sich sehr wohl.

Das Wetter war meist schön, so konnten die Kinder die meiste Zeit im Freien verbringen.

Im Anschluss wurde die Ferienbetreuung in Pöchlarn fortgesetzt.

Auch dort gab es ein abwechslungsreiches Programm der Betreuerinnen Rita Lechner, Natascha Sirninger, Marlene Michl und Praktikantin Lea Karner. Den Kindern wurden in beiden Gemeinden Workshops geboten, die seitens Familienland zum Thema "Wissenschaft und Forschung" angeboten wurden. Spaziergänge, Museumsbesuche, Waldpädagogik und vieles andere mehr stand am abwechslungsreichen Programm der Betreuerinnen.

Vielen Dank an alle teilnehmenden Kinder und an das tolle Betreuerinnenteam!

Die Bürgermeister der Kleinregion Nibelungengau freuen sich, dass die Ferienbetreuung auch in diesem Jahr wieder über Gemeindegrenzen hinweg durchgeführt werden konnte.

Thomas Sternberger

Messungen: Wasseradern, Erdstrahlen und Elektrosmog

**RAUM
Energetik**
**Thomas
Sternberger**

T +43 699 1041 2500
Schwaigaustraße 55, 4030 Linz
raumenergetik@sternberger.at
www.raumenergetik.sternberger.at



Niederösterreichischer Zivilschutzverband



3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: [02272/61820](tel:0227261820)
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Franz Zehetgruber
Tel: 0664/8536480,
0676/3026709
E-Mail:
franz.zehetgruber@noezsv.at



Zivilschutzteam

Das Zivilschutzteam Krummnußbaum stellt sich vor: Das Team des NÖZSV wächst weiter. Es freut mich das GGR Eleonore Gutleder, Sophie Zapotozky und Leopold Zehetgruber den Weg zum Zivilschutzverband gefunden haben und ehrenamtlich mitarbeiten wollen.

cky und Leopold Zehetgruber den Weg zum Zivilschutzverband gefunden haben und ehrenamtlich mitarbeiten wollen.



„Seit dem Jahr 2020 bin ich als geschäftsführende Gemeinderätin unter anderem für den Zivilschutz zuständig. Im Zuge der Überarbeitung des Katastrophenschutzplans habe ich mich näher mit dem Thema Zivilschutz auseinandergesetzt.“

Bei der Absolvierung der Selbstschutzlehrgänge 1-3 habe ich festgestellt wie umfangreich, vielfältig und vor allem wichtig der Zivilschutz für die Bevölkerung ist. Aus diesem Grund möchte ich mich gerne in den Dienst der Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer stellen und im Zivilschutzteam Krummnußbaum mitarbeiten.“

GGR Eleonore Gutleder



„Bei meinen Tätigkeiten als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum habe ich verschiedene ernstzunehmende Situationen gesehen, die vor den Gemeindegrenzen nicht halt ma-

chen, wie sich in den letzten Monaten gezeigt hat. Deshalb ist es mir wichtig die vom Niederösterreichischen Zivilschutzverband angebotenen Kurse zu besuchen und das Zivilschutzteam Krummnußbaum mit meiner Mitarbeit zu unterstützen“.

Leopold Zehetgruber



„Durch Füreinander Niederösterreich bin ich auf das vielseitige Angebot des Zivilschutzverbandes aufmerksam geworden.“

Gerade das letzte Jahr hat gezeigt, wie wichtig es ist, sich in diesem Bereich laufend weiterzubilden“.

Sophie Zapotozky

Alle oben genannten Personen haben bereits die erforderlichen Selbstschutzlehrgänge erfolgreich absolviert. Wichtige Zivilschutzthemen stehen auf dem Programm, wie zum Beispiel die Überarbei-

tung bzw. Aktualisierung des Katastrophenschutzplans und vieles mehr. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Sinne des Verankerns des Zivil- u. Selbstschutzgedankens in der Bevölkerung.



Ihr Zivilschutzteam Krummnußbaum:

Iris Faux

Franz Zehetgruber

Sandra Dorner

Eleonore Gutlederer

Sophie Zapotozky

Leopold Zehetgruber

Zivilschutzprobealarm 2. Oktober 2021

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
2. Oktober 2021
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton

3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton

1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.



Weitere Informationen
bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106
3430 Tulln
Telefon: 02272/61820
Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at

Es werden, wie jedes Jahr, am ersten Samstag im Oktober die Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ österreichweit abgespielt.

Für den Niederösterreichischen Zivilschutzverband ist dies ein wichtiger Tag, auch um Sie zu informieren.

Das Zivilschutzteam
lädt alle Gemeindebürger und
Gemeindebürgerinnen am

2. Oktober 2021
von 8 bis 11 Uhr

zu einem

**BLACKOUT-
FRÜHSTÜCK**

(zubereitet ohne Strom)

herzlich ins Feuerwehrhaus ein.

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am 12. Juni fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend Krummnußbaum statt.

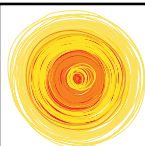


Die jungen Kameradinnen und Kameraden konnten ihr Wissen über die Feuerwehr eindrucksvoll vorführen. Besonders freute uns der Besuch von

Bezirkskommandanten Roman Thennemayer, Abschnittskommandant Friedrich Ellmer, Abschnittskommandantstellvertreter Markus Riegler und Abschnittssachbearbeiterin Tamara Ellmer.

Ich möchte mich bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr für die Unterstützung beim Wissenstest bedanken. Besonders möchte ich mich bei den Mitgliedern der Feuerwehrjugend für ihr Engagement und ihre tolle Mitarbeit bedanken.

Wir freuen uns schon auf die regelmäßigen Jugendstunden nach den Sommerferien! Wenn du zwischen 10 und 14 Jahren bist und du ein Mitglied der Feuerwehrjugend werden möchtest, dann komm einfach zur Jugendstunde, mittwochs von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr!



**photovoltaik
systeme**

ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 (0) 676 31 45 904
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter
Ges.m.b.H.

Küchenrückwände | Duschverglasung | Glasbrüstung | Dach- und Wintergartenverglasung

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

FF Krummnußbaum

Unwettereinsätze in Krummnußbaum

Der 18.07.2021 war ein einsatzreicher Tag für die freiwillige Feuerwehr. Durch die vielen Regengemengen kam es in Krummnußbaum zu zahlreichen Überschwemmungen.

Wir wurden um 09.31 Uhr mittels Pager und SMS alarmiert, um zahlreiche Vorbereitungen für die bevorstehenden Regengemengen zu treffen. Wir befüllten Sandsäcke und fuhren sie in die „Risikogebiete“.

Während wir im Feuerwehrhaus die Sandsäcke füllten, erreichten uns bereits zahlreiche Alarmierungen.

In der Eduard Fenzl-Straße, der Handel-Mazzetti-Gasse, der Magazinstraße, in Neustift, in Annastift und in Wallenbach kam es durch die starken Regengemengen zu Auspumparbeiten bei zahlreichen Privathäusern.

In Wallenbach kam es zur Überflutung der Drei-Hermanns-Teiche, diese mussten wir sofort stoppen, da durch diese Wassermengen der Teiche viele Häuser in Wallenbach überflutet gewesen wären. Auch die folgenden Straßen waren stark überschwemmt: Tausendgrabenweg, Feldgasse, Handel-Mazzetti-Gasse und Eduard-Fenzl-Straße. Die überfluteten Straßen wurden freigeräumt und gewaschen.

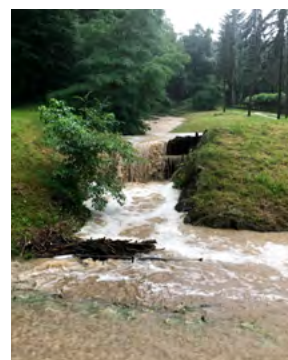
Alle Unterführungen in Krummnußbaum standen unter Wasser; die Unterführung Richtung Golling (Neudastraße), die Unterführung Richtung Holzern (Holzernerstraße), die Unterführung in Wallenbach und die Unterführung in der Schloßstraße - wobei diese zur Gänze mit Wasser gefüllt war.

Während unseren Einsätzen kamen fleißige Helfer aus Krummnußbaum und Golling ins Feuerwehrhaus Sandsäcke füllen! Auch dafür wollen wir uns herzlichst bedanken!

Große Unterstützung bekamen wir bei unseren Einsätzen von der FF Pöchlarn, Ornding, Fritzelsdorf, Pöggstall und Amaliendorf (die einen sehr weiten Weg auf sich genommen haben). Herzlichen Dank!

Weiters bedanken wir uns bei der Gemeinde für die Unterstützung und natürlich geht ein großes Dankeschön an unsere Kameraden und Kameradinnen der FF Krummnußbaum!

*Wir hoffen, es geht allen, die betroffen waren, gut!
Bleibts g'sund!
Eure Freiwillige Feuerwehr Krummnußbaum!*



Musikverein Krummnußbaum

Zurück im Musikheim und im Dorfgeschehen

Über die Sommermonate kehrte der Musikverein Krummnußbaum nach langer Corona-Pause wieder zurück ins Musikheim. Das regelmäßige Proben und gemeinsame Musizieren hat eindeutig gefehlt. Und schon bald kamen dann auch die ersten Auftritte.

Schon im Juli stand im Gasthof Nusserl der erste **Frühschoppen**, den nicht nur die Zuhörer, sondern auch die Musikanten - vor der Kulisse der Ortszentrum-Baustelle - sehr genossen haben.



Anfang September wurde dann der im Frühjahr ausgefallene **"Tag der Blasmusik"** nachgeholt. Einen Vormittag lang marschierte der Musikverein durch die Straßen und Gassen im Ort.

Wir bedanken uns für den Applaus sowie die Noten- und Getränkespenden bei beiden Ausrückungen!

Einladung zum STADLKONZERT

(Sofern es die aktuelle Coronasituation zulässt)

Der Musikverein Krummnußbaum lädt ein zum **STADLKONZERT**, am **Samstag, 2. Oktober, um 17 Uhr** vor dem Nuss-Stadl.

Im Anschluss ist für das leibliche Wohl gesorgt, für musikalische Unterhaltung sorgen **"7er Blech" aus NÖ.**

Singverein Krummnußbaum



SINGEN ist nicht unser Job, sondern unsere Leidenschaft.

Wir proben wieder jeden Donnerstag!

Bereits am 2. September trafen sich einige Chormitglieder voller Elan, um das Programm des kommenden Jahres zu besprechen. Man hat sich viel vorgenommen, folgende Aktivitäten sind geplant:

- Herbst 2021 – **Messe für Frauenstimmen**, Messgestaltung in Krummnußbaum
- **Adventsingen** in der Holzerner Kirche
- Proben für das **Konzert im Frühjahr 2022**, v.a. Schlager (z.B. ‚Immer wieder geht die Sonne auf‘, ‚In the summertime‘, ‚You are my sunshine‘)

Voraussetzung für die Abhaltung der geplanten Termine ist u.a. die Einhaltung der coronabedingten Vorgaben.

Musikalische Vorgaben: Freude am Singen und an der Gemeinschaft!

Wir proben jeden Donnerstag: 19.30 - 21.00 Uhr im Musikvereinshaus, Anton-Bayr-Platz 1. Einstieg jederzeit möglich!

Frei nach dem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe: **"Der Gesang ist die erste Stufe der Bildung"**, möchten wir alle Sangesfreudigen herzlich einladen mitzusingen, kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf euch!

Kontakt: singvereinkrummnussbaum@gmail.com
Tel.: 0664/ 3076768 (Obfrau Elisabeth Kretzl)



IHR TROCKENBAUPROFI

www.trockenbauprofi.at

Sonnenschutz | Fenster und Türen | Dachgeschoßausbau



Brandschutzverkleidungen | Gipskartonständerwände

Gewerbestrasse 1, 3375 Krummnußbaum 02757 / 20206

Stand Up Paddling: Erneuter Erfolg für Mika Mayerhofer



Österreichische SUP-Staatsmeisterschaften in Graz 2021

Der erst 21jährige Mika Mayerhofer aus Krummnußbaum erreichte dabei folgende Ergebnisse:

Gesamt Wertung Österreichische Staatsmeisterschaft:

Staatsmeister im Technical Race

Staatsmeister im 200m Sprint

Vizestaatsmeister in der Long Distance

3. bei den Staatsmeisterschaften Downwind
(ausgetragen in Podersdorf am 13.06.2021)

Wir gratulieren herzlich zum großartigen Erfolg!



19. Kleinregions-Tennis-Turnier

Dieses Jahr durfte der TC Krummnußbaum wieder das Kleinregions-Tennis-Doppeltunier veranstalten. Aufgrund des wechselhaften Wetters war bis zum Turnierstart nicht klar, ob überhaupt gestartet werden kann. Doch der Wettergott war uns gnädig und wir konnten am Freitag, den 27.08. um 15 Uhr, mit knapper Verzögerung starten.

Insgesamt nahmen 18 Doppelpaarungen am Wettbewerb teil, welche in zwei Bewerben antreten konnten (A und B-Bewerb).

Einen Tag vor dem Turnierstart fand die Auslosung der Erstrundenspiele statt, welche bereits sehr gut besucht war. Der Samstag war für einige Paarungen äußerst intensiv, da diese bis zu drei Matches absolvieren mussten.

Im B-Bewerb konnte bereits das Finalspiel am Samstag durchgeführt werden. Am Sonntag wur-

den noch das Finale und das Spiel um Platz drei des Hauptbewerbs ausgespielt. Zwischenzeitlich konnten sich die Tennisspieler mit Speis und Trank reichlich stärken, um wieder fit in die nächste Runde zu starten oder die Niederlage zu verdauen.

Weiters möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei der Turnierleitung Günther Schmidt und Jakob Rosenthaler bedanken, sowie auch bei den Grillmeistern Karl Hell und Daniel Schmoll und den zahlreichen Mit Helfern, welche für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Obmann Klemens Fafelberger verbuchte das Turnier als vollen Erfolg und gratulierte nochmals den Siegern.

Der TC Krummnußbaum bedankt sich nochmal herzlichst bei den zahlreichen Teilnehmern und freut sich bereits auf die Kleinregions-Doppelmeisterschaften 2022 in Erlauf.



Vlnr: Turnierleiter Günther Schmidt, Alexander Schöllner, Johann Dirlt

Ergebnis A-Bewerb:

1. Platz: Alexander Schöllner & Johann Dirlt
2. Platz: Andre Zauchinger & Hannes Bieder
3. Platz: Andreas Winter & Phillip Winter

Ergebnis B-Bewerb:

1. Platz: Jakob Rosenthaler & Martin Manzenreiter
2. Platz: Stephan Bleicher & Moritz Schmelzer
3. Platz: Norbert Aigner & Franz Zauchinger



Dipl. Ing.

SCHUSTER
 ZT GmbH

 Scheibbs Straße 13
 3250 Wieselburg
 T. 07416 551 00
 office@schuster-zt.at

www.schuster-zt.at
**Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
 Allgemein beeideter Sachverständiger**

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungs- und Aufsichtsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau und Leitungsinformationssystem.



WASSER



ABWASSER

HOCHWASSER-
SCHUTZ

DEPONIEREN



STRASSENBAU

LEITUNGS-
INFORMATIONSSYSTEMGLASFASERNETZ
PLANUNG

LEISTUNGSSPEKTRUM



**Vom 25. Okt. bis 29. Okt. sind wir auf
 Fortbildung und einem Kurzurlaub.
 Am 30. Oktober sind wir wieder für Sie da!**

**Schöne Herbsttage wünschen
 Petra und Daniela**

☎ 0677 636 993 00 ✉ haargenuss@mfs.at
 📍 Hauptstraße 43 3375 Krummnußbaum

**Wir von HaarGenuss
 freuen uns auf
 stylische Herbsttage!**

**Erfahren Sie alles
 über die
 Herbst Make-up und
 Herbst- Haarfarbtrends
 2021/2022
 bei uns im Salon!**

**Di. 08:00-12:00
 16:00-19:00
 Mi. nach Vereinbarung
 Do. 08:00-12:00
 16:00-19:00
 Fr. 08:00-12:00
 14:00-18:00
 Sa. 08:00-12:00**

Elektro-
SCHUSTER  mehr als nur.

**TOP BERATUNG?
SELBSTVERSTÄNDLICH.**



**Elektro-Haushaltsgeräte
von der Beratung bis zum Einbau**

 mehr als nur... Top Service

elektroschuster.at Unterhaltungs- & Haushaltselektronik · Elektroinstallationen & Reparaturen

 **Raiffeisenbank**
Mittleres Mostviertel 

Meine Bank in
Pöchlarn

Raiffeisenbank Pöchlarn

Seit 1892 gibt es die Raiffeisenbank in Pöchlarn.
Ihr verlässlicher Partner vor Ort.

Beständigkeit

Verlässlichkeit

Kompetenz

Ihr Ansprechpartner in allen finanziellen Belangen.

Regensburger Str. 25, 3380 Pöchlarn, Tel. 02757/2626-0

NOWAK
consulting
Das Leben braucht Sicherheit.

**RETTEN SIE DOCH
IHREN SOMMER!**

**WIR FINANZIEREN
IHREN TRAUMPOOL!**

**FINANZIEREN
SPAREN
VERSICHERN**

0676 / 590 70 66

www.nowak-consulting.at



UNSER GLASFASERNETZ DER NEUESTEN GENERATION BIETET IHNEN



 TV

 INTERNET

 TELEFON

Auch im Home Office stabil!

- Keine Überbuchung unserer Leitungen
- Techniker vor Ort
- Glasfaser – die Technologie mit Zukunft



catv 
kabel-tv. internet. telefonie.

BAUER GmbH & Co KG
3382 Loosdorf, Linzerstr. 8
02754 6249
office@catv.at, www.catv.at

REGIONS Wandertag

Nationalfeiertag
26. Oktober, 8–15 Uhr

Start und Ziel:

Pöchlarn: Naturfreundehaus (Schiffhausweg)

Erlauf: Feuerwehrhaus

Golling: Samariterzentrum

Krummnußbaum: Volkshaus

Für Ihr leibliches Wohl sorgen Labstellen in jeder der 4 Gemeinden

Gesamtstrecke: ca. 17 km

1. Familienstrecke: 6 km (Pöchlarn–Golling–Krummnußbaum–Pöchlarn)

2. Familienstrecke: 9 km (Pöchlarn–Erlauf–Golling–Pöchlarn)

Am Wanderweg liegen auch die Themenwege

„**Lebensader Gollinger Au**“ und „**Flusslehrpfad Erlauf**“

*Aufgrund der Coronasituation kann die Veranstaltung jederzeit abgesagt werden.
Beachten Sie bitte die Aushänge und Homepages der Gemeinden!*



Impressum: Verleger und Eigentümer: Marktgemeinde Krummnußbaum, Rathausstraße 8,

3375 Krummnußbaum; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler; Druck: Sandler